

Zu den Wahlen.

38 Naumburg, 20. Oct. Der bisherige Abgeordnete... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

3 Aus dem Wahlkreis... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

3 Stendal, 20. Oct. Seit Sonntag sind auch die Konzepte... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Wissenschaft, Kunst, Literatur.

Die neuesten Untersuchungen über die Natur... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Provinzial-Nachrichten.

Der Stadtrat... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Immer mehrere Verfügungen der k. k. Regierung zu Ver... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

hüßig ganz unentbehrlich - Willen seien, indem sie nicht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

21. (Colera). Der antike Bericht aus Italien... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Waren- und Produktberichte.

Waren- und Produktberichte... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Leb. Getreide, Futtermittel.

Leb. Getreide, Futtermittel... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Werkstoffe.

Werkstoffe... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Werkstoffe... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Werkstoffe... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Bermittelt.

Bermittelt... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht... Die Wahlrecht...

Preussische Central - Bodencredit - Actiengesellschaft.

Convertirung der 5%igen zum Nennwerth rückzahlbaren Pfandbriefe

der
Preussischen Central - Bodencredit - Actiengesellschaft
vom Januar 1873

in 4%ige Pfandbriefe.

Nachdem die in unserer Bekanntmachung vom 29. September d. J. bezeichnete Frist zur Convertirung eines grösseren Theils sämtlicher von uns emittirten 5%igen zum Nennwerth rückzahlbaren Pfandbriefe abgelaufen ist, bringen wir zur Kenntniss, dass die 5%igen Pfandbriefe der Emission vom Januar 1873 ihrem vollen Restbetrage nach behufs Rückzahlung am 1. Juli 1885 zur Auslosung gebracht werden sollen.

Für diese Pfandbriefe bieten wir die Convertirung in 4%ige Pfandbriefe unter den in unserer Bekanntmachung vom 29. September bezeichneten, nachstehend wiederholten Bedingungen noch für eine Frist

bis einschliesslich den 4. November 1884

hierdurch an.

1. Die Convertirung erfolgt

in Berlin bei der unterzeichneten Direction,
bei der Direction der Disconto-Gesellschaft,
bei Herrn S. Bleichröder,

in Frankfurt a. M. bei den Herren M. A. von Rothschild & Söhne,
in Köln bei den Herren Sal. Oppenheim jun. & Co.

und zwar bei jeder Stelle in den bei derselben üblichen Geschäftsstunden.

2. Für die unter der Bezeichnung „II. Emission des Jahres 1884“ auszugebenden 4prozentigen Pfandbriefe der Preussischen Central-Bodencredit-Actiengesellschaft gelten dieselben Bestimmungen wie für die im Jahre 1884 bereits emittirten 4prozentigen Pfandbriefe.

Die Pfandbriefe werden auf den Inhaber ausgestellt und entsprechend den ursprünglichen Stücken in neuen Stücken zu 3000 und 300 Mark ausgefertigt. Sie sind von Seiten der Inhaber unkündbar und werden mit 4 Prozent für's Jahr in halbjährlichen Terminen am 2. Januar und 1. Juli verzinset.

Die Pfandbrief-Anleihe wird zum Nennwerth im Wege der Verloosung getilgt.

Zu diesem Behufe hat die Gesellschaft jährlich wenigstens $\frac{1}{2}$ % des Nominal-Betrages der Anleihe nebst den aus den eingelösten Pfandbriefen ersparten Zinsen zu verwenden, dergestalt, dass die Tilgung längstens in 66 Jahren, vom 1. Januar 1886 ab gerechnet, vollendet sein muss. Die Auslosung geschieht im Dezember jeden Jahres, zuerst im Jahre 1885, und werden nach vorgängiger Bekanntmachung in den Gesellschaftsblättern die verloosten Pfandbriefe im folgenden Jahre am 1. Juli bezahlt.

Die Zinsecoupons werden nach Wahl der Inhaber bei den unter No. 1 bezeichneten und den sonst bekannt zu machenden Stellen eingelöst.

3. Die zur Convertirung gelangenden 5prozentigen Pfandbriefe müssen mit Coupons über die vom 1. Januar 1885 ab laufenden Zinsen nebst Talons eingeliefert werden, während der halbjährliche Coupon über die Zinsen bis 1. Januar 1885 zurückbehalten wird. Der Inhaber erhält dem gleichen Nennwerth 4prozentiger Pfandbriefe mit Coupons über die vom 1. Januar 1885 ab laufenden Zinsen nebst sofortiger baarer Zuzahlung von $\frac{1}{2}$ % für die Differenz der Stückzinsen vom 1. Januar bis 1. Juli 1885.

Bei der Einlieferung der 5prozentigen Pfandbriefe muss der Betrag der etwa fehlenden nach dem 1.2. Januar fällig werdenden Coupons baar beigelegt werden.

4. Die zur Convertirung eingelieferten Pfandbriefe werden mit dem Vermerke: „Convertirt auf 4 Prozent vom 1. Januar 1885 ab“ abgestempelt.

Der Umtausch der abgestempelten Stücke gegen die neuen Titel wird laut besonderer Bekanntmachung erfolgen.

5. Den 5prozentigen Pfandbriefen, welche zur Convertirung eingereicht werden, ist ein doppeltes mit Namensunterschrift und Wohnungsangabe des Einsenders versehenes, nach den Jahrgängen geordnetes Nummer-Verzeichniss beizufügen.

Formulare hierzu können bei den obgenannten Stellen kostenfrei in Empfang genommen werden.

6. Die Pfandbriefe können behufs der Anmeldung mit der Post eingesandt werden, und erfolgt die Gegenleistung unter voller Werthangabe. Das Porto für die Einsendung und Rücksendung trägt die Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

Berlin, den 22. October 1884.

Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

Dr. Jacobi. Bossart. Herrmann.

Die Buch- und Kunsthandlung
Schroedel & Simon, am Markt,
hat noch einige
leicht beschäufte
Oeldruckbilder, à 3 A.
auf Lager.
Eine seltene Gelegenheit, billig an einem guten Zimmerschmuck zu kommen.

Täglich und wöchentlich erscheinende Börsenberichte. Erstere geben in gedrängter Form promptest Nachrichten über die Tagesereignisse der Börse. Der Wochenbericht erörtert in ausführlicher Darlegung deren Ursachen und vor- ausichtige Consequenzen. Beide versende ich gratis und franco.	Controlle der Verlosungen Briefchen kostenfrei.
Die von mir herausgegebene Broschüre: Capitalanlage und Speculation in Werthpapieren mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- und Prämien- geschäfte (Zeitgeschäfte mit beschränktem Risiko) versende ich gratis und franco.	

Vorläufige Anzeige.
Anstellung elektrischer Apparate u. Maschinen
in Halle a/S.
(Zeit und Ort wird in Kürze bekannt gemacht).

Horstmann's Hebelmaschine
in princip nach Archimedes.
Das per petuum mobile phys.
auf electro-technischen Gebiete.
Statische und dynamische Electricität
im Dienste der Menschheit.
Licht, Wärme u. Bewegung,
die wichtigsten Factoren, gleich bedeutungsvoll für alle Berufsclassen.
Demonstration
der gesammten Electricität, vom Urring bis zum heutigen Aufschwung
Aufgabe, Ziel und Lösung
über Ausanwendung der Naturkräfte auf allen Gebieten
menschlichen Wissens.
Ursachen, Wesen und Wirkungen der Electricität.
Der geeigneten Beachtung eines künftigenen Publicums bestehend em-
pfehlen, zeichnen Hochachtungsvoll
Horstmann & Comp.

Piano-Magazin.
R. Bachrodt, Leipzig,
Peterstrasse 32, L.
empfeilt in einer Auswahl von
40 Instrumenten:
neue Pianinos u. Flügel 450—1500 M.
Bianinos 375—450 M.
Bianoforte 65—225 M.
Flügel 240—1200 M.
Gebd.

Zur Beachtung.
Für getragene Kleidungsstücke,
gebrauchte Stiefeln u. s. w. zahlt
stets die höchsten Preise
G. Buchholz,
Markt 26, im rothen Thurm 1 St.
Neu! Neu!
A. Lewinsky aus Berlin
kauft und zahlt die höchsten Preise
für altes Gold u. Silber, Zierfen-
getragene Kleidungsstücke,
Willkürerfetten u. s. w.
Zooferplan 7.

Eine Damen-Schneiderin
empfeilt sich, Martinsgasse 11, im
Hinterbaue.

Halle. Druck und Verlag von Otto Henbel.